

Siyuan Chen, Zheng Guo, Pei Liu , Zheng Li

Advances in clean and low-carbon power generation planning.

Zusammenfassung

"in diesem papier ist der zweite experten-workshop zum forschungsprojekt 'anpassungs- und modernisierungsprozesse im system arbeitsweltbezogener präventionsakteure', durchgeführt vom wissenschaftszentrum berlin für sozialforschung, arbeitsgruppe public health, dokumentiert. im mittelpunkt stand die frage, welche veränderungsprozesse in der betrieblichen präventionspraxis durch den wandel ihres rechtlich-institutionellen, organisatorischen und belastungs-/ gesundheitsbezogenen anforderungsgefüges ausgelöst werden, welche modernisierungstendenzen hierbei zu verzeichnen sind und mit welchen restriktionen und beharrungskräften man es zu tun hat. ausgehend von der präsentation empirischer befunde aus mehreren betriebsfallstudien wurde dies anhand dreier themen diskutiert: 1. erweiterter problembezug des arbeits- und gesundheitsschutzes, 2. veränderte rollen und aufgaben der betrieblichen präventionsakteure und 3. der rolle überbetrieblicher instanzen bei der sicherstellung und weiterentwicklung des betrieblichen präventionshandelns. der workshop machte einerseits deutlich, daß in der betrieblichen gesundheitspolitik seit mitte der 90er jahre diverse anpassungsprozesse in gang gekommen sind. andererseits zeigte sich, daß bei der umsetzung der neuen arbeitsschutzphilosophie noch beträchtliche defizite und handlungsbedarfe bestehen. dies betrifft etwa die problematik psychischer belastungen. ein weiteres problem stellt die verankerung des arbeitsschutzes im kleinbetriebssektor dar."

Summary

. inhaltsverzeichnis: rolf rosenbrock: einföhrung in die thematik und den ablauf des workshops: herausforderungen und ansätze einer modernen arbeitsschutz- und gesundheitsförderungspraxis im betrieb: neue aufgaben - neue partner - neue wege? (11-20); uwe lenhardt: erweiterter problembezug des betrieblichen arbeits- und gesundheitsschutzes? (21-28); zusammenfassung der diskussion zu themenblock 1 (29-38); uwe lenhardt: veränderte rollen und aufgaben der betrieblichen präventionsakteure (39-48); zusammenfassung der diskussion zu themenblock 2 (49-58); uwe lenhardt: die rolle überbetrieblicher instanzen bei der sicherstellung und weiterentwicklung des betrieblichen präventionshandelns (59-68); zusammenfassung der diskussion zu themenblock 3 (69-78).

1 Einleitung

Im Zusammenhang mit fußballbezogener Zuschauergewalt in Deutschland wurden in den letzten jahren erhebliche veränderungen öffentlich beobachtet und wissenschaftlich diagnostiziert. Vor allem in den unteren ligen (Dwertmann & Rigauer, 2002, S. 87), im umfeld der sogenannten ultras als vielerorts aktivste fanggruppierung in den stadien und in den fanszenen ostdeutscher traditionsvereine habe die gewaltbereitschaft zugenommen². Der sportsoziologe Gunter A. Pilz hat diese entwicklungen

¹ Für wertvolle hinweise und anmerkungen danke ich stefan kirchner, thomas schmidt-lux, christiane berger sowie den anonymen gutachtern der zeitschrift.